

# 4000 Seiten Informatik- und Technikgeschichte

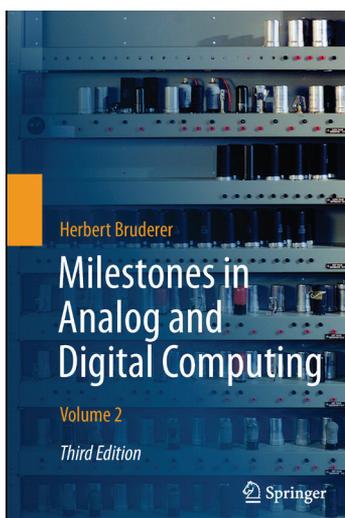
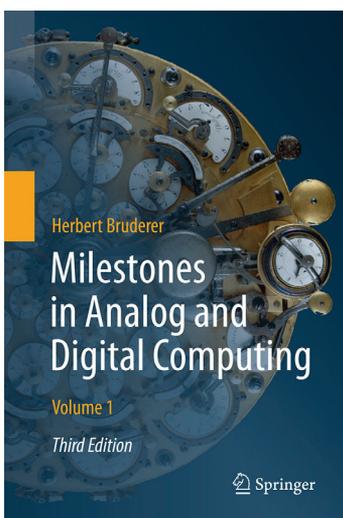
*Soeben erschienen:*

**Meilensteine der Rechentechnik, De Gruyter, Berlin/Boston, 3. Auflage 2020**



*Abbildung 1: Titelseiten der Bände 1 (links) und 2 (rechts) der deutschen Ausgabe*

**Milestones in Analog and Digital Computing, Springer Nature, Cham, 3rd edition 2020**



*Abbildung 2: Titelseiten der Bände 1 (links) und 2 (rechts) der englischen Ausgabe*

- Bruderer, Herbert: **Meilensteine der Rechentechnik**, De Gruyter Oldenbourg, Berlin / Boston, 3., völlig neu bearbeitete und stark erweiterte Auflage, 2020, 2 Bände, 2025 Seiten, 715 Abbildungen (88% farbig), 151 Tabellen

<https://www.degruyter.com/view/title/567028?rskey=xoRERF&result=7>

<https://www.degruyter.com/view/title/567221?rskey=A8Y4Gb&result=4>

- Bruderer, Herbert: **Milestones in Analog and Digital Computing**, Springer Nature Switzerland AG, Cham, 3<sup>rd</sup> edition 2020, 2 volumes, 2113 pages, 715 illustrations (88% in color), 151 tables, <https://www.springer.com/de/book/9783030409739>

# Weltgrößtes Buch zur Informatikgeschichte

Die Bandbreite des preisgekrönten Werks reicht vom Kerbholz über den **Abakus** bis zum **Internet** und zum **Smartphone**. Es deckt die **analoge und die digitale Welt** gleichermaßen ab. Der Schwerpunkt liegt auf der Vor- und Frühgeschichte der Informatik mit mechanischen, elektromechanischen und elektronischen Analog- und Digitalrechnern. Der **digitale Wandel** wird in Form eines Überblicks dargestellt. Das Buch ist bei weitem das weltweit umfangreichste Werk zur Informatikgeschichte.

Die beiden Bände vermitteln eine weltumspannende Übersicht über Museumsbestände. Zur Sprache kommen die prächtigsten **Rechenmaschinen** und **Figurenautomaten**, ferner großartige **Musikautomaten** und **Uhren**. Es wird auf zahlreiche Nachbauten von Leonardo da Vincis **Robotern** eingegangen. In Wort und Bild werden alle bekannten originalen römischen Handabaki (sowie ein verschollener Handabakus aus Elfenbein) vorgestellt. Ferner sind unzählige **wissenschaftliche Instrumente** aus verwandten Bereichen wie **Mathematik, Astronomie, Geodäsie, Zeitmessung** und **Automatenbau** mit einbezogen. Hinzu kommen lochstreifengesteuerte mechanische **Webstühle** und die Anfänge der Schreibmaschine.

Das allgemein verständliche Buch berichtet über **sensationelle Funde** von Rechenhilfsmitteln und Dokumenten in mehreren Ländern: weltgrößte serienmäßig hergestellte Rechenwalze, kleinster mechanischer Parallelrechner, erster (mechanischer) Prozessrechner, Zuse-Rechenlocher, Gebrauchsanleitung für die Zuse Z4, Dokumente zur Firma H.W. Egli AG (Millionär, Madas).

Die Entwicklung der Informatik in der Schweiz, vor allem an der **ETH Zürich**, wird eingehend behandelt. Auch die ETH Lausanne ist mit einbezogen. Eine ausführliche Untersuchung befasst sich mit der Datierung bedeutender Analog- und Digitalrechner, u.a. anhand von Handelsregistereinträgen und Messekatalogen.

20 ausführliche **Schritt-für-Schritt-Bedienungsanleitungen** erleichtern die Handhabung historischer analoger und digitaler Rechengeräte.

Ein deutsch-englisches und ein englisch-deutsches **Fachwörterbuch** mit je über 5000 Stichwörtern sowie eine umfassende **Bibliografie** mit mehr als 6000 deutschen, englischen, französischen, italienischen und spanischen Einträgen runden das Werk ab.

*Erscheinungstermine: 12. Oktober 2020 (deutsch) und 5. Januar 2021 (englisch)*

*Weitere Auskünfte:*

Herbert Bruderer

Seehaldenstraße 26

Postfach 47

CH-9410 Rorschach, Schweiz

Telefon +41 71 855 77 11

[herbert.bruderer@bluewin.ch](mailto:herbert.bruderer@bluewin.ch)

[bruderer@retired.ethz.ch](mailto:bruderer@retired.ethz.ch)

20. Januar 2021